

Aufgabenschwerpunkt des KOD verlagern, DS 01841/2014

Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger
 Stellungnahmen der Ortsbeiräte

lfd. Nr.	Ortsbeirat	Stellungnahme
1.	Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg	
2.	Friedrichsthal	
3.	Gartenstadt, Ostorf	Protokoll vom 09.04.2014: <i>Bei 3 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen so beschlossen.</i>
4.	Görries	Protokoll vom 16.07.2014: <i>Wir begrüßen den Antrag der Unabhängigen Partei; für mehr Kontrolle durch den KOD Da wir alle Steuerzahler sind, haben wir auch den Anspruch auf Sicherheit und Kontrolle. Dass die Stadt zu wenig Personal hat ist uns auch bekannt, nur das kann nicht auf Kosten der Sicherheit der Bürger abgewälzt werden. Was nützen Tempolimits und Parkverbote wenn sich keiner daran hält.</i>
5.	Großer Dreesch	
6.	Krebsförden	Protokoll vom 09.04.2014: <i>Der Ortsbeirat nimmt die Vorlage der Unabhängigen Bürger einstimmig zur Kenntnis.</i>
7.	Lankow	
8.	Mueß	
9.	Mueßer Holz	
10.	Neu Zippendorf	
11.	Neumühle, Sacktannen	
12.	Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder	Beschluss vom 07.05.2014: Ja: 1 Nein: 5 Enthaltung: 1

13.	Warnitz	Protokoll vom 09.04.2014: <i>Zu der Drucksache Aufgabenschwerpunkt KOD nimmt der OBR wie folgt Stellung: Wir befürworten die Vorlage zum KOD mit der Empfehlung, auch nach geeigneten Bewerbern aus der Stadtverwaltung zu suchen. Dies sollte aber ohne Vernachlässigung von anderen Aufgaben in der Verwaltung vorstattengehen. Besser wäre aber aus unserer Sicht die Neubesetzung der noch offenen Stellen.</i> <i>Des Weiteren würden wir uns wünschen, dass der KOD seine Aufgaben in der Verkehrsüberwachung auch im Bereich unseres Stadtteiles wahrnehmen würde.</i>
14.	Weststadt	Protokoll vom 24.04.2014: <i>Dem Antrag 01841/2014 (Aufgabenschwerpunkt des KOD verlagern) wurde mit einer Stimmenthaltung und ohne Gegenstimme zugestimmt.</i>
15.	Wickendorf	
16.	Wüstmark, Göhrener Tannen	
17.	Zippendorf	Stellungnahme des OBR aus der Sitzung vom 08.04.2014: <i>Der Ortsbeirat Zippendorf ist gegen die Verlagerung des Aufgabenschwerpunktes des KOD. Damit wird die Gesamtsituation nicht verbessert, nach einer Änderung wird es wieder verstärkt Rufe nach der Verbesserung der Ordnung im ruhenden Verkehr geben. Unserer Meinung ist der einzig sinnvolle Weg zur Verbesserung der Arbeit des KODs die Neubesetzung der freien Stellen durch externe, motivierte Mitarbeiter.</i>